

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1950-001

Aufnahme-Datum: 08.06.2010

Gewässername: Mellengraben  
Lage: Kölpinsee B111  
Straße: B 111  
Bundesstraße  
Todfunde: 13

## Gewässerstruktur

Gewässertyp: Meliorationsgraben

Gewässerbreite [m]: 2,5  
Gewässerverlauf: linear

Gewässertiefe [m]: 1,3  
Gewässer-Profil: k.A.  
trapezförmig

Fließgeschwindigkeit: stehendes Gewässer  
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer.

Störfaktoren: Durchlass vollständig geflutet , Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße).

Ungünstiges 'Länge zu Durchmesser'-Verhältnis , Parallelweg, der Otter aus dem Wasser und damit auf die Böschung und dichter an die Straße führt.

sonstige Störfaktoren: Straßengraben offen mit Gewässer verbunden (in 1 oder mehr Richtungen). Gefahr, dass Otter diese Rinnen hochwandern und dann am Ende auf die Straße laufen.



Durchlass vollständig geflutet?

## Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass

Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0  
Lichte Höhe [m]: 0

Brückenlänge [m]: 22

Bermen-Anzahl: keine  
Bermenform: keine  
keine

Bermen-Neigung: keine  
keine

Bermen-Breite [m]: keine  
keine

Bermen-Verfügbar: keine  
keine

## Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt

Straßenbreite: 7,5  
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: 1,6  
Beleuchtung: keine

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1950-001

Aufnahme-Datum: 08.06.2010

## Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.  
Kombinierte Brücken: Kombi\_Brücke  
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme  
mehrere Gewässersysteme  
Passagemöglichkeit für: keine  
Bottleneck:   
Fähengebiet:

## Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch  
Verkehrsdichte: hoch  
Brückenindex: 0  
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

**Priorität Festlegung: oberste Priorität**

### Maßnahmenvorschläge

|                                   |                                     |                                      |                                     |
|-----------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|
| Trennung Wehr Durchlass           | <input type="checkbox"/>            | keine notwendig                      | <input type="checkbox"/>            |
| Installation oberhalb Wehr        | <input type="checkbox"/>            | Markierstruktur Steinsch             | <input type="checkbox"/>            |
| Installation unterhalb Wehr       | <input type="checkbox"/>            | Markierstruktur Ufersubstrat         | <input type="checkbox"/>            |
| Entfernung Rechen                 | <input type="checkbox"/>            | Markierstruktur Laufbohle fest       | <input type="checkbox"/>            |
| Entfernung sonstige Hindernisse   | <input type="checkbox"/>            | Markierstruktur Laufbohle schwimmend | <input type="checkbox"/>            |
| Kastendurchlass/Maul eins. Berme  | <input type="checkbox"/>            | Markierstruktur Podest               | <input type="checkbox"/>            |
| Kastendurchlass/Maul beids. Berme | <input checked="" type="checkbox"/> | Verrohrung öffnen                    | <input type="checkbox"/>            |
| Markierstruktur einseitig         | <input type="checkbox"/>            | Leit-/Schutzzäune notwendig          | <input type="checkbox"/>            |
| Markierstruktur beidseitig        | <input type="checkbox"/>            | Leitstrukturen/ -senken einrichten   | <input type="checkbox"/>            |
| Geschwindigkeitsbegrenzung        | <input type="checkbox"/>            | Bermen an Ufer anbinden              | <input type="checkbox"/>            |
| Trockenröhre einbringen           | <input type="checkbox"/>            | Wiesenzufahrten verlegen             | <input type="checkbox"/>            |
|                                   |                                     | Komplexmaßnahmen notwendig           | <input checked="" type="checkbox"/> |

## Bemerkungen

Tiere wechseln seit Jahren nicht nur, aber hauptsächlich rechts am Wasser entlang (ca. 2m vom Ufer). Von Olsthoorn und Peters (Praktikantin) vorbereitete Lösungsansätze liegen seit 2008 vor. Auffallend viele Weibchen werden totgefahren. Sogar in sehr harten Wintern (wie während des Naturpark-Monitoring Fischotter in Februar 2010 festgestellt wurde) friert ein Teil des Kölpinsees nicht zu und wird von Fischottern genutzt (mündliche Mitteilung Naturparkmitarbeiter). Totfunde nicht alle richtig eingetragen (trotz eindeutiger textlicher Angaben).

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 1950-001

Aufnahme-Datum: 08.06.2010

## Fotos

Nr.: 1950-001\_001\_go.JPG

